

## Erfahrungsbericht für BayBIDS-Stipendiaten

Erfahrungsbericht zum Studium an der **Friedrich-Alexander-Universität-Erlangen-Nürnberg**  
(Name der Universität)

Studiengang und -fach: **Sozialökonomik**

In welchem Fachsemester befinden Sie sich momentan? **3**

In welchem Jahr haben Sie Ihr Studium in Deutschland begonnen? **WS 2009**

### **Deutsche Auslands- oder Partnerschule**

Name der Heimatschule: **Deutschsprachige Schule "Friedrich Schiller"**

Adresse der Heimatschule: **Izmailstraße 2  
7013 Ruse  
Bulgarien**

### **Gründe für ein Studium in Deutschland und in Bayern**

Was hat Sie zu einem Studium in Deutschland bewogen?

**Als Kind habe ich eine Zeitlang in Deutschland gelebt. Die Disziplin, Ordentlichkeit, Ausführlichkeit, Pünktlichkeit haben mir gefallen und haben zu der Art, wie ich erzogen bin, sich gut gepasst. Seit diesem Moment wusste ich, dass ich in Deutschland studieren möchte.**

Haben Sie sich gezielt für ein Studium in Bayern bzw. an Ihrer Universität entschieden? Wenn ja, welche Gründe gab es konkret dafür?

**Gezielt war es nicht. Ich habe mich an vier Universitäten beworben. Jeder Universität war in einem anderen Bundesland. Ich habe die Universität in Nürnberg bevorzugt, wegen des Studiengangs. Der Studiengang hat mich am meisten Ineressiert. Zudem ist die Universität-Erlangen-Nürnberg mit einer der besten internationalen Programme Deutschlands was für mich hieß, dass ich Menschen aus verschiedenen Länder von der ganzen Welt kennenlernen werde, was auch der Fall ist.**

Welche Vorstellung hatten sie von einem Studium in Bayern? Inwieweit sind diese erfüllt worden? Welche wurden nicht erfüllt?

**Mein Ziel ist es, dass ich eine gute Bildung erhalte, was auch ein bisschen schwer ist diese zu erwerben. Als Student aus dem Ausland tut man sich ein bisschen schwer mit der Sprache, doch mit der Zeit gewöhnt man sich daran. Allgemein habe ich gelern konstanter zu sein und mich wirklich zu bemühen um die Prüfungen zu bestehen. Das hat auch meinen Charakter entwickelt und wird in mein ganzes Leben noch gebräuchlich**

sein. Ich bin Zufrieden, da alle Vorstellungen erfüllt wurden, jetzt kommt nur der Wille und die konstante Arbeit bzw. lernen.

### Informationen zum Studium in Bayern

Welche Informationsmöglichkeiten gab es für Sie? Welche Informationen hätten Sie sich zusätzlich gewünscht?

**Alle Informationen waren an der Seite des Unis gegeben. Am Anfang ist es ein bisschen schwer mit allem umzugehen und zu Wissen welche Information wo gefunden werden kann, doch nach eine Zeitlang gewöhnt man sich daran und sieht wie leicht und zugänglich alles gemacht ist. Zusätzliche Informationen kann ich mir eigentlich nicht viel Wünschen, da alles was man braucht auf der Seite der Universität zu finden ist. Ich glaub es hängt auch an der Einstellung der Studenten ab, die sollen dafür interessiert sein und eine Bereitschaft zum exploatieren haben. Wenn die Motivation und das Interesse da ist, wird die ganze Information auch gefunden. Doch, dass Universität bietet ein Unternehmensplanspiel, was allen erklärt und zeitgt mit was sie sich später beschäftigen werden in ihren Berufsleben, natürlich in einem kleinen Maß, damit eine Vorstellung schon gebildet werden kann. Natürlich auch wo ein Student sich anmelden muss und was er noch zu wissen brauch in seinem Studium und bezüglich sein Studiengangs.**

Haben Sie spezielle Internetseiten genutzt? Wenn ja, welche?

**Nein, habe ich nicht.**

Was sollten zukünftige Studierende unbedingt wissen? Welche Tipps können Sie geben?

**Ich würde den zukünftige Studieren empfehlen motiviert zu sein. Sie sollen interessiert an ihrem Studiengang sein. Wenn das an der Hand liegt, dann werden sie alles erreichen im Studium.**

Welche Formalitäten sind bei der Ankunft zu erledigen?

**Zuerst muss man sich bei der Einwohnermeldeamt anmelden. An zweiter Stelle kommt das Eröffnen eines Kontos bei einer Bank. Wenn es möglich ist, sollte man sich auch eine Telefonnummer in Deutschlad besorgen, damit man erreichbar ist. Eine Krankenversicherung ist zu empfehlen, da man nie weis, was einen passieren kann. Ich selber bin sehr zufrieden damit. Wenn man sich angemeldet hat bei der Einwohnermeldeamt und einen festen Wohnplatz hat, kann man zu dem Studentenwerk in Erlangen gehen und sich immatrikulieren.**

Gibt es an Ihrer Universität spezielle Einführungsveranstaltungen für Studienanfänger? An wen kann man sich bei Fragen und Problemen wenden?

**In der Tat gibt es dir. Es wird eine Unternehmensplanspiel gemacht, wo die Erstsemestler einen Überblick über das ganze Studium bekommen, wo sie sich anmelden müssen, wie das geht und was auf sie zukommt. Das gute daran ist, dass während das alles entwickelt wird, schließt man neue Bekanntschaften und wird somit integriert und an der Uni sozialisiert . Wenn es doch noch fragen gibt, kann man natürlich die Tutoren fragen, die Verantwortlich für Ihre Gruppe sind. Wenn auch diese, die Antwort auf der Fragen nicht wissen, was selten der Fall ist, kann man zu der Info-theke gehen. Die Mitarbeiter dort haben eine Antwort für jede Frage. Auch Organisationen wie RCDS oder FSI können befragt werden. Die Studenten dort haben Wissen über jeden einzelne Studiengang an der WiSo und stehen gerne zu Verfügung.**

Können Sie ein Studium in Bayern empfehlen?

**Ja, dass kann ich empfehlen. Die Voraussetzungen sind gut. Erstens ist Bayern der Wirtschaftlich stärkste Bundesland Deutschlands. Außerdem sind in Bayern Firmensitze wie Audi, BMW, Siemens und etc. Es gibt Arbeit, sowohl als auch gute Voraussetzung gemütlich zu leben. Die Menschen sind nett und wie ich später erwähnen werde gibt es für jeden Charakter etwas was ihm gefahlen kann und mit was es sich beschäftigen mag.**

Wo sehen Sie sich nach Abschluss Ihres Studiums?

**Nachdem ich mein Studium absolviert habe möchte ich gerne 1-2 Jahre arbeiten und Berufserfahrung sammeln und danach würde ich gerne einen Masterstudiengang belegen. Auf jeden Fall will ich entweder in Deutschland bleiben oder in eines der führenden wirtschaftlichen Länder Europas wechseln.**

### **Unterkunft und Leben**

Wie haben Sie Ihre Unterkunft gefunden? Welche Tipps können Sie für die Wohnungssuche geben?

**Nun ich habe mir bei dem Studentenwerk Erlangen-Nürnberg gemeldet. Ich hatte zur Zeit wo ich mich gemeldet hab größere Gesundheitsprobleme. Sie waren sehr freundlich und habe mir einen Platz in einem ihre Wohnheime angeboten.**

Wie hoch sind die monatlichen Mietkosten?

**Da ich in ein Studentenwohnheim wohne zahle ich ein bisschen weniger als wenn ich in einen Apartment, das nicht zu den Studentenwerk gehören wird. Meine miete ist 148 Euro ohne Strom. Normalerweise kann man sich für die Summe von 200 bis 300 Euro eine zwei-Zimmer Wohnung mit Bad und Küche besorgen von daher wenn man sich einen Studentenjob besorgt könnte man sich leisten.**

Wie hoch sind Ihre monatlichen Lebenshaltungskosten?

**Von 500-bist 580 Euro pro Monat, inklusive mein Taschengeld.**

Beschreiben Sie kurz den Ort Ihrer Universität. Wie ist das Freizeit-/Sport-/ Kulturangebot?

**Der Ort wo sich der Wirtschaftswissenschaftliche und Sozialwissenschaftliche Fakultät befindet hat eine günstige Lage, genau in der Innenstadt von Nürnberg gelegen. Ich kann von dort aus einen Spaziergang in die Innenstadt machen oder eine U-Bahn nehmen und in schnell an der Wöhrdewieße sein um zu entspannen. In meiner Freizeit spiele ich Semi-professionell Basketball in der Bayernliga Mannschaft des Post-SV. Es werden viele Sportarten angeboten für jeden Geschmack wird sich was finden. Von Kulturangeboten her könnte man den Spielzeugmuseum sowie viele Museums besuchen wie z.B. der Doku-Zentrum und etc. Man muss nur ein bisschen recherchieren. Schnell und leicht kann man sich bei einem Verein anmelden. Die Gebühren sind niedrig von daher, kann jeder Student es sich leisten. Es gibt auch viele Parks sowohl auch der Zoo ist sehr schön. Es gibt für jeden etwas, sei es Sport, Kultur oder einfach ein Spaziergang in die Natur.**

## BayBIDS-Stipendium

Wie wurden Sie auf das BayBIDS-Stipendium aufmerksam?

**Ein Bekannter hat darüber gesprochen. Nachdem ich davon erfahren hab, machte ich selber die recherche im Internet.**

Bei wem mussten Sie sich für das Stipendium bewerben?

**Bei Herr Dr. Thomas Krusche**

Hiermit gestatte ich BayBIDS die Veröffentlichung meines Erfahrungsberichtes um zukünftigen Studierenden behilflich zu sein. Meine persönlichen Daten werden dabei nicht veröffentlicht.

Ich möchte nicht, dass mein Erfahrungsbericht veröffentlicht wird.

Ort, Datum: **Nürnberg, 15.10.2011**